Presseinformation

9. April 2018

Neues Foyer im „riz up“ Gründerzentrum Wiener Neustadt eröffnet

Bohuslav, Schneeberger: Wir helfen Jungunternehmern mit speziellen Leistungen

Wirtschaftsrätin Petra Bohuslav und Bürgermeister Klaus Schneeberger präsentierten heute bei einer Pressekonferenz im „riz up“ Gründerzentrum Wiener Neustadt den neuen Co-Working Bereich und stellten aktuelle Bildungsangebote für Gründer und Jung-Unternehmer vor.

Der Wirtschaftsstandort Niederösterreich sei ständig in Bewegung, und „daher müssen die Services so gestaltet sein, dass sie sich den geänderten Arbeitswelten anpassen“, sagte die Landesrätin. „Deshalb haben wir das kostenlose Angebot unserer Gründeragentur sowohl räumlich, als auch inhaltlich erweitert“, so Bohuslav. Ab sofort gebe es beim „riz up“ Gründerzentrum in Wiener Neustadt neben den bewährten Mietflächen auch einen eigenen Raum zum Verweilen und Netzwerken – inklusive modernster Seminartechnik, fuhr Bohuslav fort. Für die Neugestaltung wurde auch auf das Know-how der NDU (New Design University) zurückgegriffen. Die Angebote des RIZ seien kontinuierlich gewachsen, meinte sie.

„Jetzt bieten wir alles, was man zum Gründen eines Unternehmens braucht“, erklärte Bohuslav. Das gelte für Büros oder Coworking-Plätze mit entsprechender Infrastruktur oder für Beratungen und Seminare, hob sie hervor. „Wir machen fit fürs Unternehmertum mit Angeboten zur Gründung sowie zu Wachstum, Finanzierung, Personal, Standort und Export“, sagte die Landesrätin. Ab dem Sommersemester gebe es bei „riz up“ Wachstums-Workshops und die Möglichkeit, beim Unternehmensplanspiel die eigenen betriebswirtschaftlichen Kompetenzen zu steigern sowie zwei Blockveranstaltungen, um in kompakter Zeit unternehmerisch fit zu werden, hielt sie fest.

Bereits seit 30 Jahren unterstütze das Land Niederösterreich Personen, die ein Unternehmen gründen möchten, erinnerte der Bürgermeister. „Gestartet wurde das Regionale Innovations Zentrum (RIZ) in Wiener Neustadt. Von dort breitete es sich flächendeckend auf ganz Niederösterreich aus“, betonte Schneeberger. Heute sei „riz up“ die Gründeragentur für ganz Niederösterreich, meinte er. „Die erfolgreichen Jung-Unternehmerinnen und Jung-Unternehmer zeigen, wie gut die konkrete

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion/Öffentlichkeitsarbeit
www.noe.gv.at/presse

Mag. Johannes Seiter
Tel.: 02742/9005-12174
E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

Unterstützung funktioniert“, so Schneeberger.

Robert Skoff ist erfolgreicher Jung-Unternehmer im Bereich Liftmanagement und Consulting und Mieter im „riz up“ Gründerzentrum Wiener Neustadt. Er berichtete von seinem Start im April 2015, als er sowohl auf der Suche nach einem passenden Büro, als auch nach Antworten auf spezielle Fragen zur Unternehmensgründung war. Nach nur drei Jahren betreut Skoff Liftmanagement Kundinnen und Kunden nicht nur aus dem Büro in Wiener Neustadt, sondern auch in Graz und Innsbruck. Mittlerweile beschäftigt Robert Skoff vier Mitarbeiter und nutzt gerne die Services von „riz up“.

Das „riz up“ Gründerzentrum liegt verkehrsgünstig im Gewerbegebiet Nova City an der B 17 und verfügt über ausreichende Parkplätze. Ein Zentrumsmanager ist vor Ort und steht stets für Fragen und Anliegen zur Verfügung. Interessierte können mit anderen Unternehmen unter einem Dach arbeiten und die Vorteile dieses lokalen Netzwerkes genießen. Dazu bietet das „riz up“ Gründerzentrum Wiener Neustadt flexible Bürolösungen. Es gibt repräsentative und funktionelle Arbeitsräumlichkeiten, die individuell eingerichtet werden können.

Nähere Informationen: Manuela Hofer, riz up Die Gründeragentur des Landes Niederösterreich, Telefon 02622/263 26-106, E-Mail hofer@riz.co.at, bzw. beim Büro LR Bohuslav unter 02742/9005-12322, Christoph Fuchs, E-Mail c.fuchs@noel.gv.at, www.riz-up.at.

Welcome Lounge mit integriertem Co-Working Bereich für Gründer und Jungunternehmer eröffnet: Bürgermeister Klaus Schneeberger, Landesrätin Petra Bohuslav und "riz up"-Geschäftsführerin Petra Patzelt (v.l.n.r.)

© NLK Burchhart